
Audi Q4 e-tron – Interieur und Package

Mit dem Q4 e-tron und der Q4 Sportback e-tron präsentiert Audi zwei echte Allrounder – sie sind souveräne Begleiter für Sport und Freizeit und eignen sich in jeder Hinsicht als Erstwagen. Mit Außenabmessungen von 4.588 Millimeter Länge, 1.865 Millimeter Breite und 1.632 Millimeter Höhe (Werte für Q4 e-tron) gehören sie ins Segment der größeren Kompakt-SUVs.

Die Architektur des Modularen E-Antriebsbaukastens (MEB), auf dem die kompakten Elektro-SUVs von Audi basieren, ermöglicht jedoch eine völlig neue Raumaufteilung. Die Technikkomponenten brauchen nur wenig Platz: Die Hochvoltbatterie liegt als flacher Block unter der Fahrgastzelle, die Antriebseinheit ist kompakt an der Hinterachse – und bei den quattro Modellen auch an der Vorderachse – untergebracht. Der kurze Vorderwagen nimmt den Kühler, den elektrischen Bremskraftverstärker und große Bauteile der Klimaanlage auf. Der vordere Überhang misst lediglich 86 Zentimeter, der Radstand jedoch beträgt großzügige 2,76 Meter – noch mehr als im mittleren SUV-Segment. Der Innenraum, der sich daraus ergibt, ist mit 1,83 Metern sogar ähnlich lang wie der bei einem großen Oberklasse-SUV.

Willkommen an Bord: komfortabler Einstieg, überlegenes Raumangebot

Schon der Einstieg in den Audi Q4 e-tron und den Q4 Sportback e-tron ist komfortabel: Die Türen öffnen weit, die Sitze sind angenehm hoch positioniert. Bei Dunkelheit werfen Projektionsleuchten in den Außenspiegeln Lichtinseln mit dem e-tron Logo auf die Straße vor den vorderen Türen (Option). Die Projektion greift die Designidee der feinen horizontalen Linien in den Scheinwerfern und Heckleuchten auf.

An Bord des E-SUV genießen der Fahrer und seine bis zu vier Passagiere ein großzügiges Raumangebot, auch weil statt eines Mitteltunnels nur eine flache Stufe existiert. Die Sitzposition in Reihe zwei ist fast 7 Zentimeter höher als vorne, dennoch bleibt viel Kopfraum – und die Kniefreiheit ist geradezu luxuriös. Die kompakten Elektro-SUVs von Audi übertreffen im Raumangebot ihre direkten Wettbewerber im Premium-Segment.

Auf Wunsch liefert Audi ein Panoramaglasdach: Es erstreckt sich über einen großen Bereich der Dachfläche. Seine dunkle Tönung und eine nahezu undurchsichtige elektrische Jalousie hemmen die Aufheizung des Innenraums. Eine Klimaautomatik ist bei allen Q4 e-tron Modellen Serie, optional gibt es eine Anlage mit 3-Zonen-Regelung sowie eine beheizbare Windschutzscheibe. Beide Features sind im Klimatisierungspaket erhältlich – Audi hat viele Optionen in Paketen gebündelt. Das gilt auch für die Bereiche Komfort,

Fahrwerk, Funktion, Infotainment, Laden, Fahrerassistenz sowie für das Interieur. Für den Kunden vereinfacht diese Philosophie die Auswahl beliebter Ausstattungen, weil sie die Komplexität um die Hälfte verringert.

Ablagen in Hülle und Fülle: 24,8 Liter Volumen und ergonomische Flaschenablage

Als echte Allrounder und Familienautos bringen der Audi Q4 e-tron und der Q4 Sportback e-tron ein großzügiges Angebot an Ablagen mit – inklusive Handschuhfach addieren sie sich auf 24,8 Liter Volumen. Die Mittelkonsole integriert zwei Cupholder, ein 4,4 Liter großes Staufach mit Deckel, zwei (optional vier) USB-C-Buchsen und auf Wunsch die Audi phone box für das Handy. In allen vier Türverkleidungen gibt es Einschübe für Flaschen bis 1,0 Liter Volumen, die weit oben im vorderen Bereich der Armlauflage liegen und damit ergonomisch sehr gut erreichbar sind. Die oberen Flaschenhalter sind in enger Zusammenarbeit zwischen Designern und Ingenieuren entstanden – im begrenzten Raum der Tür war ihre Unterbringung eine echte Herausforderung.

Im Kofferraum des Q4 e-tron kommen 520 Liter Gepäck unter. Durch Umklappen der im Verhältnis 40 : 20 : 40 geteilten Lehnen entsteht eine nahezu ebene Fläche, für eine dachhohe Beladung stehen somit 1.490 Liter zur Verfügung. Beim Sportback fasst das hintere Abteil 535 beziehungsweise 1.460 Liter – auch diese Maße liegen auf dem Niveau der nächsthöheren SUV-Klasse. Auf Wunsch liefert Audi ein Trennnetz (für den Q4 e-tron) und das Ablage- und Gepäckraumpaket. Es enthält unter anderem einen Ladeboden, der sich auf zwei Höhenniveaus einsetzen lässt.

Der Q4 Sportback e-tron bringt serienmäßig eine elektrische Gepäckraumklappe mit, im Zusammenspiel mit dem optionalen Komfortschlüssel reagiert sie auf Fußgesten. Mit der optionalen Anhängerkupplung können die kompakten Elektro-SUVs mit Heckantrieb 1.000 Kilogramm Gewicht ziehen, die quattro Modelle sogar 1.200 Kilogramm (beide gebremst, bei 12 Prozent Steigung).

Für Stadt und leichtes Gelände: kleiner Wendekreis und gute Bodenfreiheit

Das kompakte Layout der vorderen Antriebseinheit der quattro Modelle ermöglichte es den Entwicklern, die Längsträger des Q4 e-tron und des Q4 Sportback e-tron relativ weit Richtung Fahrzeugmitte zu rücken. Dadurch entstand Platz für große Radhäuser, in denen sich die Räder weit einschlagen lassen: Der Wendekreis des Q4 e-tron und des Q4 Sportback e-tron misst bei den Varianten mit Heckantrieb nur 10,2 Meter. Mit ihrer Bodenfreiheit von zirka 18 Zentimetern kommen beide Modelle auch im leichten Gelände gut zurecht. Eine Verkleidung deckt die Antriebsaggregate nach unten ab.



Angaben zu den Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Audi Q4 35 e-tron: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 19,1 – 17,0 (WLTP); 16,7 – 15,8 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q4 Sportback 35 e-tron: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 18,6 – 16,6 (WLTP); 16,6 – 15,6 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Stand 04/2021